



Wegleitung Doppeldiplom Sekundarstufe II & I

Mit einem Doppeldiplom Sekundarstufe II und I können Sie Ihr Unterrichtsfach/Ihre Unterrichtsfächer auf der Sekundarstufe II und I zielstufengerecht unterrichten. Die folgende Wegleitung gibt Ihnen einen Überblick über das Studium sowie Hinweise bezüglich Planung und Organisation.

Institut Sekundarstufe I und II
Februar 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Studienverlauf Doppeldiplom Sekundarstufe II und I	3
1.1	Planung Studium	5
2	Organisatorisches rund um das Studium	7
2.1	Semesterbelegung	7
2.2	Abmeldung	7
2.3	Absenzenregelung	7
2.4	Nachholung und Wiederholung eines Leistungsnachweises	8
2.5	Diplomierung	8

1 Studienverlauf Doppeldiplom Sekundarstufe II und I

Sobald Sie sich für Ihr Studium angemeldet haben, erhalten Sie eine detaillierte Übersicht über die verschiedenen Module, die Sie in den beiden Studienphasen absolvieren müssen, sowie eventuelle zusätzliche Fachstudien, falls Ihr Sek II-Fach auf der Sekundarstufe I einem Integrationsfach entspricht.

Das Studium ist in zwei Phasen gegliedert. Die erste Phase ist die Phase Sek II, wo sie das berufsbezogene Studium der Sekundarstufe II mit 61 ECTS absolvieren, anschliessend absolvieren Sie die Phase Sek I mit dem berufsbezogenen Studium der Sekundarstufe I im Umfang zwischen 98 und 117 ECTS.

In der ersten Phase, der **Phase Sek II**, müssen Sie insgesamt 61 ECTS-Punkte absolvieren. Diese setzen sich aus verschiedenen berufsbezogenen Studienbereichen zusammen: Fachdidaktik (entweder 10 ECTS für ein Unterrichtsfach oder 20 ECTS für zwei Unterrichtsfächer), Erziehungswissenschaften (15 ECTS), Berufspraxis (16 ECTS), Wahlbereich Module aus der Phase Sek I (entweder 20 ECTS für ein Unterrichtsfach oder 10 ECTS für zwei Unterrichtsfächer).

Die **Phase Sek I** schliesst direkt an die Phase Sek II an. Sie können erst mit der Phase Sek I beginnen, wenn Sie die Phase Sek II mit dem Erhalt des Lehrdiploms Sekundarstufe II abgeschlossen haben. Im Bereich Fachdidaktik müssen Sie zwischen 5 und 7 ECTS pro Unterrichtsfach (bzw. 10-14 ECTS bei zwei Unterrichtsfächern) erwerben, während für die Berufspraxis 32 ECTS und für die Erziehungswissenschaften 20 ECTS vorgesehen sind. Die ECTS-Punkte für die Bereiche Fachdidaktik und/oder Erziehungswissenschaften reduzieren sich entsprechend um die Module, die Sie bereits in der Phase Sek II im Wahlbereich absolviert haben (siehe grauer Kasten in Abbildung 1 und 2).

Falls Ihr Unterrichtsfach auf der Sekundarstufe II einem Integrationsfach auf der Sekundarstufe I entspricht (siehe Tabelle 1), müssen Sie zusätzlich noch die Fachwissenschaften der anderen Teilbereiche des Integrationsfaches absolvieren (siehe blauer Kasten rechts in Abbildung 1 und 2). Wenn Sie beispielsweise Biologie auf der Sekundarstufe II studieren, entspricht dies dem Fach Natur und Technik auf der Sekundarstufe I. In diesem Fall müssen Sie noch zwischen 10

und 15 ECTS-Punkte in den Fachwissenschaften Chemie und Physik erwerben.

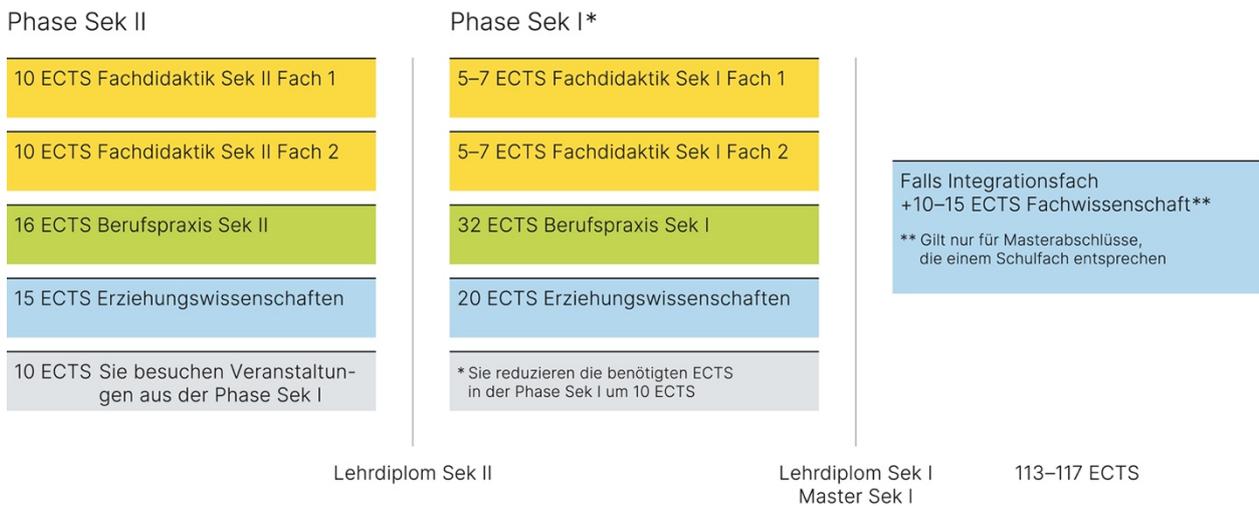
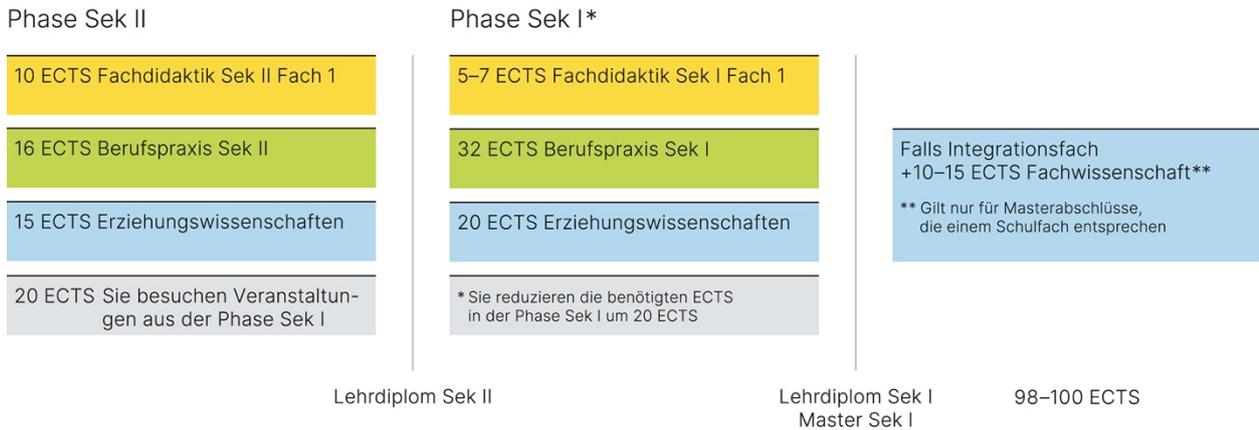


Tabelle 1: Fächer Kombiniertes Diplom

Fächer Sekundarstufe II	Fächeräquivalent auf Sekundarstufe I
Biologie (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel) Chemie (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel) Physik (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel)	Natur und Technik (Integrationsfach) Spezielle Voraussetzung
Geografie (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel) Geschichte	Räume, Zeiten, Gesellschaft (Integrationsfach)
Philosophie	Ethik, Religion, Gesellschaft (kleines Integrationsfach)
Informatik (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel)	Medien und Informatik (kleines Integrationsfach)
Deutsch (Empfehlungen für das Studium an der Universität)	Deutsch
Englisch (Empfehlungen für das Studium an der Universität)	Englisch Spezielle Voraussetzung => siehe S.9
Französisch (Empfehlungen für das Studium an der Universität)	Französisch Spezielle Voraussetzung => siehe S.9
Italienisch (Empfehlungen für das Studium an der Universität)	Italienisch Spezielle Voraussetzung => siehe S.9
Latein	Latein
Mathematik (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel)	Mathematik
Musik (nur als Monofach studierbar)	Musik
Sport (Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel)	Sport Spezielle Voraussetzung => siehe S.9

Weiterführende Informationen zu den Fachdidaktiken und Berufspraktischen Studien

[Dokumente und Wegleitung Berufspraktische Studien Sekundarstufe II](#)

1.1 Planung Studium

Für die Planung Ihres Studiums sollten Sie zuerst überlegen, wie viele Semester Sie für die Phase Sek II investieren wollen und so entsprechend den Workload verteilen. Die Regelstudiendauer beträgt drei und maximal sechs Semester. Achten Sie bei der Planung darauf, dass das erste Praktikum zu Beginn etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen könnte.

Die Abbildung 3 gibt Ihnen Aufschluss über die zu absolvierenden Module der **Phase Sek II**. Sie planen Ihr Studium mit dem Rahmen- und Semesterstundenplan und Ihrem Studienprogramm (Datenblatt). Sie können die Module der Fachdidaktik unabhängig von der Nummerierung belegen. Allerdings werden immer nur zwei Module der vier Module der Fachdidaktik pro Semester angeboten, die anderen beiden im Folgesemester (vgl. Rahmenstundenplan). Einzige Ausnahme ist Fachdidaktik Sport, wo jedes Semester alle Module angeboten werden. Weiterhin können Sie die Wegleitung der Berufspraktischen Studien Sekundarstufe II für die Planung Ihres Praktikums konsultieren. Für die Module der Erziehungswissenschaft und/oder Fachdidaktik (allenfalls Fachwissenschaft bei einem Integrationsfach), die Sie schon aus der Phase Sek I vorholen können, orientieren Sie sich auf Ihrem persönlichen Studienprogramm (Datenblatt), was Sie in der Phase Sek I absolvieren müssen. Dieses Studienprogramm (Datenblatt) dient Ihnen gleichzeitig auch als Checkliste.

Aufbau des Studiums mit **einem** Unterrichtsfach

Erziehungswissenschaft 15 ECTS	Fachdidaktik 10 ECTS	Berufspraxis 16 ECTS	Wahlbereich 20 ECTS
6 Module	4 Module	2 Praktika (je 5 ECTS) 3 begleitende Module	Module aus dem Wahlbereich

Aufbau des Studiums mit **zwei** Unterrichtsfächern

Erziehungswissenschaft 15 ECTS	Fachdidaktik 20 ECTS	Berufspraxis 16 ECTS	Wahlbereich 10 ECTS
6 Module	Fach 1: 4 Module (10 ECTS) Fach 2: 4 Module (10 ECTS)	2 Praktika (je 5 ECTS) 3 begleitende Module	Module aus dem Wahlbereich

Die **Phase Sek I** beginnen Sie nach dem Abschluss der Phase Sek II. Sie haben bereits in der Phase Sek II verschiedene Veranstaltungen der Erziehungswissenschaften und/oder der Fachdidaktiken bzw. Fachwissenschaften (bei einem Integrationsfach) besucht. Diese sind Ihnen jetzt erlassen. Ihr persönliches Studienprogramm gibt Ihnen jetzt Aufschluss darüber, welche Module Sie noch besuchen müssen. Die noch zu besuchenden Module finden Sie auf Ihrem persönlichen Studienprogramm. Für die weitere Planung steht Ihnen der Stundenplan der Sekundarstufe I zur Verfügung sowie das Portal der Berufspraktischen Studien Sekundarstufe I (siehe Kasten unten).

Weiterführende Informationen Phase Sek II

[Wegleitung Berufspraxis Sekundarstufe II](#)

[Semesterstundenplan Sekundarstufe II](#)

Weiterführende Informationen Phase Sek I für den Wahlbereich

[Stundenplan Sekundarstufe I](#)

2 Organisatorisches rund um das Studium

Folgend erhalten sie organisatorische Hinweise, Kontakte und Links rund um Ihr Studium.

2.1 Semesterbelegung

Sie melden sich für alle Lehrveranstaltungen in den regulären Belegungsfenstern via ESP (elektronisches Einschreibeportal) an. Es gibt jeweils eine Hauptbelegung und ein Korrekturfenster in beiden Phasen. Bitte schreiben Sie sich in der Hauptbelegung für die Module ein, die Sie besuchen möchten. Das gibt uns bei Überbelegungen von Modulen die Möglichkeit noch allfällige Anpassungen am Lehrangebot vorzunehmen. Informationen zu den semesterspezifischen Anlässen finden Sie in den Modulbeschreibungen.

Weiterführende Informationen:

[Modulbeschreibungen](#)

[ESP Einschreibeportal](#) (für eingeschriebene Studierende)

2.2 Abmeldung

Eine Abmeldung von einer Lehrveranstaltung kann bis längstens Ende der 6. Semesterwoche vorgenommen werden. Für einzelne Veranstaltungen, insbesondere für Praktika und Veranstaltungen im Zwischensemester, können von den für die Veranstaltung Verantwortlichen besondere Abmeldefristen definiert und in den Modulbeschreibungen angegeben werden. Die Abmeldung hat an die Kanzlei per E-Mail zu erfolgen.

kanzlei.isek.muttENZ.ph@fhnw.ch

2.3 Absenzenregelung

Grundsätzlich ist die Teilnahme an den gesamten Präsenzveranstaltungen obligatorisch. Der notwendige Leistungsnachweis innerhalb einer Veranstaltung kann nur erbracht werden, wenn mindestens 80% aller geplanten Präsenzveranstaltungen besucht worden sind.

Weiterführende Informationen zur Absenzenregelung:

[Richtlinien Präsenz Absenzen Urlaub](#)

2.4 Nachholung und Wiederholung eines Leistungsnachweises

Für das Nachholen eines aus wichtigen Gründen verpassten Leistungsnachweises werden Nachholtermine angeboten, einer für das betreffende Modul. Die für den Leistungsnachweis zuständige Person legt Termin und Bedingungen schriftlich fest. Ist eine Teilnahme am festgelegten Nachholtermin erneut aus wichtigen Gründen nicht möglich, erfolgt eine Abmeldung vom entsprechenden Modul und dieses muss neu belegt werden.

Nicht bestandene Module können einmal wiederholt werden. Für nicht bestandene Leistungsnachweise werden in der Regel bis Ende des folgenden Semesters Wiederholungstermine angeboten. Ausnahme: In gewissen Fällen ist die Wiederholung des Moduls inkl. Präsenz gemäss Modulbeschreibung notwendig. In diesen Fällen muss das ganze Modul wiederholt und neu belegt werden. Falls Studierende das ganze Module freiwillig wiederholen möchten, steht ihnen diese Möglichkeiten offen. Die für den Leistungsnachweis zuständige Person legt Termin und Bedingungen für die Wiederholung des Leistungsnachweises schriftlich fest. Wird der Leistungsnachweis oder das wiederholte Modul auch beim zweiten Versuch nicht bestanden, folgt der Ausschluss aus dem Studium.

2.5 Diplomierung

Für die Diplomierung müssen Sie sich am Ende der Phase Sek II und am Ende der Phase Sek I jeweils rechtzeitig anmelden. Für die Diplomierung im Herbstsemester reichen Sie die Unterlagen bis zum 30. November und für die Diplomierung im Frühlingsemester bis zum 31. Mai in der Kanzlei ein. Bitte tragen Sie dabei Sorge, dass Sie alle erforderlichen Lehrveranstaltungen, Leistungsnachweise und ergänzenden Anforderungen als erfüllt resp. belegt nachweisen können (speziell bei Sport, NT und Fremdsprachen). Im Anhang dieser Wegleitung finden Sie eine Checkliste für die Anmeldung zur Diplomierung.

Weiterführende Informationen zur Diplomierung:

[Anmeldung zur Diplomierung](#)

[Fremdsprachen](#)

Fach	Spezielle Bedingungen
<p>Natur und Technik (Integrationsfach)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Chemie • Physik 	<p>Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel im Fach Biologie Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel im Fach Chemie Empfehlungen für das Studium an der Universität Basel im Fach Physik</p> <p>Beilagen Anmeldung Diplomierung Chemie: Bestätigung der erfolgreichen Teilnahme oder Äquivalenzbestätigung für folgende Kurse der PH FHNW: A) Laborsicherheit/ Sicherer Umgang mit Chemikalien und B) Feuerlöschkurs</p>
<p>Sport</p>	<p>Für Ihr fachwissenschaftliches Studium beachten Sie bitte, dass die sportpraktischen Anteile im sportwissenschaftlichen Studium gemäss den Empfehlungen der PH FHNW & des Departements Sport, Bewegung und Gesundheit (Universität Basel) mindestens 45 ECTS umfassen müssen (in allen Bewegungsfeldern des Lehrplan 21).</p> <p>Beilagen Anmeldung Diplomierung SLRG Pool Plus, J&S-Ausweis Ski- oder Snowboardleiterin, -leiter, J&S Schulsportleiterin, -leiter bei der Diplomierung den Status «aktiv» aufweisen.</p>
<p>Moderne Fremdsprachen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Französisch • Englisch • Italienisch 	<p>Beilagen Anmeldung Diplomierung Für die modernen Fremdsprachen müssen Sie Nachweise über das Sprachkompetenzniveau und einen Sprachaufenthalt erbringen.</p>